

Antrag auf Einzel-/Gruppen-Supervision/Coaching

Antragsnummer (wird vom FB vergeben):

DRINGEND EMPFOHLEN**An das Ressort Grundsatzfragen und Strategie**Hauptabteilung Strategie- und Organisationsentwicklung
Fachbereich Supervision – Mediation – Coaching 1.1.3.3
Postfach 330 360
80063 MünchenE-Mail: supervision@eomuc.de
Telefon: 0 89 / 21 37 - 24 27
Fax: 0 89 / 21 37 - 27 24 27

Name:

Telefon:

Straße:

E-Mail (dienstlich):

PLZ, Ort:

Beruf:

Dienststelle:

Letzter genehmigter Supervisionsprozess (Datum):

Ich/wir beantrage/n eine Einzelsupervision Gruppensupervision Leitungssupervision/Coaching
im Rahmen der geltenden Regelung.

ab dem (Datum) Zahl der Sitzungen:

bei Supervisor/-in:

Bei Supervisoren/innen, die nicht auf der Liste der von der Erzdiözese anerkannten Supervisoren/innen stehen, ist mit dem Antrag der Nachweis über die DGsv-Mitgliedschaft bzw. **das Zertifikat der Supervisionsausbildung** mit der Anzahl der Unterrichtsstunden und ein **verbindliches Kostenangebot** vorzulegen.

Der/die Dienstvorgesetzte ist über diesen Antrag in einem Gespräch informiert worden: Ja Nein
Die Information der/des Dienstvorgesetzten ist Voraussetzung für die Genehmigung.

Teilnehmer/-innen der Gruppensupervision mit Berufsbezeichnung (ggf. Zusatzblatt verwenden):
.....
..........
Ort, Datum.....
NameDie beantragte Einzelsupervision Gruppensupervision Leitungssupervision/Coaching

entspricht den geltenden Richtlinien und es werden Sitzungen mit % bezuschusst.

München, den

Unterschrift Fachbereichsleiter/in Supervision – Coaching – Mediation

Antrag auf Einzel-/Gruppen-Supervision/Coaching

Antragsnummer (wird vom FB vergeben):

DRINGEND EMPFOHLEN

Beiliegender Supervisionsantrag

für

wurde am von

Funktion:

Die „dringende Empfehlungen“ ist von der Führungskraft zwei Hierarchiestufen höher zu unterzeichnen.

aufgrund einer Sondersituation dringend empfohlen.

Problembeschreibung und Lernziele:

.....

.....

.....

.....

Ich empfehle Sitzungen (maximal 10).

Ich werde

- an einem Kontraktgespräch zu Beginn des Prozesses
- und ggf.an einem Auswertungsgespräch (Gibt es nur, wenn der Supervisand/die Supervisandin/innen einverstanden ist/sind!) am Ende des Prozesses mit allen Beteiligten teilnehmen und einen Termin vor Ort vereinbaren.

.....
Ort, Datum

.....
Name

Die Rechnung geht an:

- Erzdiözese München und Freising KdöR, FB 1.1.3.3 – Kostenstelle 1011 3300, Postfach 31 04 26, 80104 München
- den Supervisanden/die Supervisandin/innen